

Weihnachtsaktion: Antonia und Tibor Wettstein initiieren im sechsten Jahr den Kindertraumbaum

Viele Kinderträume gemeinsam realisieren

Ein paar Winterstiefel. Eine kleine Puppe. Einen modischen Pullover. – Solche und ähnliche Wünsche baumeln auf laminierten Zetteln am Kindertraumbaum. Antonia und Tibor Wettstein initiieren diesen mittlerweile das sechste Jahr. Mit Kooperationspartnern und Bürgern helfen sie, hiesigen Kindern aus sozial schwachen Familien, Weihnachtswünsche zu erfüllen.

Alle Beteiligten der vergangenen Jahre haben wieder ihre Unterstützung zugesichert. Auch unter der Leitung der Filialdirektorin Lena Büchner wird sich die Sparkasse Heidelberg im Umkreis Schwetzingen für den Kindertraumbaum engagieren, heißt es dazu in einer Pressemitteilung. Dabei sind nicht zuletzt auch die Bürger gefragt.

Die Kinder kommen aus den Gemeinden Brühl-Rohrhof, Eppelheim, Ketsch, Oftersheim, Plankstadt und Schwetzingen. Am Kindertraumbaum können Kinder aus Familien, die berechtigt sind, im Tafel laden „Appel + Ei“ einzukaufen, teilnehmen. 2011 haben durch diese Aktion 280 Kinder ein Weihnachtsgeschenk erhalten.

Um bei der Aktion mitmachen zu können, sollten die Kinder beziehungsweise ihre Eltern bei „Appel +

Ei“, bei der Diakonie oder der Caritas je Kind einen vorgedruckten Wunschzettel abholen. Die Kinderwünsche dürfen einen Wert bis 30 Euro haben, darüberliegende Wünsche können nicht erfüllt werden. Den Wunschzettel bemalen die Kinder und schreiben beispielsweise mit Hilfe der Eltern oder Geschwister ihren Wunsch möglichst eindeutig darauf und geben ihn dann bei der Diakonie, der Caritas oder bei „Appel + Ei“ bis spätestens Freitag, 15. November, wieder ab.

Schnell Wunschzettel sichern

Besucher des Kurfürstlichen Weihnachtsmarktes können sich in der Zeit von Donnerstag, 5. Dezember, bis Samstag, 7. Dezember, die Wunschzettel am Kindertraumbaum ansehen und sich einen Wunsch ihrer Wahl vom Baum abnehmen, um diesen zu erfüllen.

Die Erfahrung der vergangenen Jahre zeigt, dass sich das Projekt großer Beliebtheit erfreut und einige Besucher keinen Kindern eine Freude machen konnten, da keine Wunschzettel mehr vorhanden waren. Wer mitmachen möchte, sollte deshalb möglichst früh zum Baum kommen. Mitarbeiter der Sparkasse Heidelberg und der Kanzlei Wett-

stein werden am Baum bereitstehen, um die Besucher bei der Auswahl zu unterstützen und über das Projekt zu informieren.

Die Geschenke müssen bis spätestens zum 16. Dezember bei Diakonie, Caritas, „Appel + Ei“, allen Filialen der Sparkasse Heidelberg im Bezirk Schwetzingen oder der Kanzlei Wettstein abgegeben werden. Wichtig ist, das Geschenk mit der Nummer des Wunschzettels zu versehen, damit es auch das richtige Kind erreicht. Geschenke, die danach eingehen, können nicht mehr weitergeleitet werden und Spendengelder müssen verbraucht werden, um die Präsente nachzukaufen, damit die Kinder nicht leer ausgehen.

Das Projekt kann auch durch eine Geldspende unterstützt werden. In der Zeit von 1. bis 31. Dezember können Geldspenden für hilfsbedürftige Kinder auf das Hilfskonto der Diakonie unter dem Stichwort „Kindertraumbaum“ gezahlt werden. 2012 flossen etwa 1500 Euro in den „Kinderförderfond südliche Kurpfalz“.

W Weitere Infos gibt es unter www.kindertraumbaum.de und bei der Kanzlei Wettstein, Telefon 06202/920 86 66. Dort können sich auch Helfer melden.



Kurt Thurnes ist der „König der Schützen“

Die Schützengesellschaft hat ihre „Hoheiten“ gekürt. Zahlreiche Schützen schossen im Schützenhaus mit einem Kleinkalibergewehr auf verdeckte „Glückscheiben“, um Königswürden zu erreichen. Am Abend kürtete Oberschützenmeister Matthias Nitzschmann das Geheimnis: Schützenkönig 2013 darf sich Kurt Thurnes nennen. Ihm zur Seite steht die Schützenkönigin Traudel Böttcher. Erster und zwei-

ter Ritter wurden Laurin Fichtner und Hermann Rinklef, als erste und zweite Prinzessin gingen Irma Thurnes und Carmela Pirola aus dem Vergleich hervor. Wolfgang Böttcher und Karl Klein ehrten den neuen König mit Böllerschüssen. Im Bild (v. l.): Laurin Fichtner, Hermann Rinklef, Matthias Nitzschmann, Kurt Thurnes, Traudel Böttcher, Carmela Pirola und Irma Thurnes.

zg/BILD: PRIVAT

Tierschutzverein: Verspielter Vierbeiner braucht Kontinuität

„Happy“ sucht ihr Glück

„Das ist Happy, unser aktuelles Sorgenkind“, schreibt der Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung in einer Pressemitteilung unter der Rubrik „Wer will mich?“.

Happy sei eine „ganz tolle und charmante Hündin, die langsam erobert werden will“. Das Zusammenleben mit Hund, Katze oder auch Hasen klappt wunderbar. Happy, im Dezember 2011 geboren, ist eine sehr unsichere Hündin mit viel Hüterverhalten.

Sie ist kastriert und geimpft. Sie sollte in erfahrene Hände, denn wenn sie jemanden hat, der ihr die Sicherheit und konsequente Führung gibt, geht sie mit ihrem Menschen durch dick und dünn. Beschäftigung, Kontinuität und klare Regeln sind für Happy sehr wichtig. Kinder sollten schon etwas größer, so zirka 13 Jahre alt sein. Sie ist sehr verspielt und lustig. Zudem liebt sie Autofahren. Ganz wichtig sind bei ihr Kopfarbeit und viel Bewegung;



Putzig: Happy kann gut mit größeren Kindern und liebt Autofahren. BILD: PRIVAT

Hundesport, Fährte suchen oder ähnliches wären ganz toll.

Interessenten melden sich unter 06205/3929 15 oder 0173/6657976.

KURZ + BÜNDIG

Grünschnitt für Kränze

Der katholische Kindergarten St. Maria benötigt Grünschnitt fürs jährliche Adventskranzbinden. Alle Arten immergrüner Hölzer wie Tanne, Fichte, Koniferen, Thuja oder Buchs eignen sich ideal für festliche Kränze. Größere und kleinere Mengen können direkt im Kindergarten in der Hans-Thoma-Straße 3 (Oststadt) abgegeben werden. Außerhalb der Öffnungszeiten genügt es, die Äste und Ähnliches über den Zaun zu werfen. Wer beim Transport Hilfe benötigt oder wünscht, dass der Grünschnitt abgeholt werden soll, kann sich telefonisch bei der Kindergartenleitung melden unter Telefon 06202/171 88. zg

UMZÜGE ZU ST. MARTIN

Die Kolpingfamilie initiiert am Montag, 11. November, Martinsumzüge. Treffpunkt im Hirschkacker ist um 17 Uhr an der St. Josefkapelle. Am Dreibrückentor am Schlossgarten geht es um 18 Uhr los. Das Mitbringen von Fackeln jeweils untersagt. Aus Sicherheitsgründen wird darum gebeten, bei beiden Umzügen hinter den Absperrungen zu bleiben. Im Anschluss werden kostenlose Martinshörchen verteilt. Spenden sind gern gesehen. zg

Beisetzung Stillgeborener

Eine Trauerfeier für stillgeborene Kinder mit anschließender Beisetzung auf dem Grabfeld der Sternenkinder findet am Freitag, 8. November, um 14.30 Uhr statt. Dazu sind die Zugehörigen der stillgeborenen Kinder wie auch Menschen, die schon längere Zeit ein Kind verloren haben, eingeladen. Die Feier wird ökumenisch gestaltet von den Krankenhauseelsoberinnen Irmgard Kreiselmeyer und Evelyn Niewersch.

Suche nach Schulkameraden

Für das 50-jährige Klassentreffen der Abschlussklasse MII der Höheren Handelsschule Schwetzingen fehlt den Initiatoren noch der Kontakt zu einigen ehemaligen Mitschülerinnen. Gesucht werden noch aus Schwetzingen Eleonore Dannroth und Ursula Fichtner, aus Oftersheim Christa Stabler und Rosemarie Wein aus Neuulßheim. Das Treffen findet am Freitag, 8. November, 19 Uhr im „Welde-Stammhaus“ statt. Der ehemalige Deutschlehrer Günter Frömig (90) wird Ehrengast sein. Infos unter Telefon 06202/29723. zg

Geschäftsleben: Aktionswoche im „toom“-Baumarkt

Blätter sollen am Ideen-Baum zur Nachhaltigkeit sprießen

„Verantwortung übernehmen und nachhaltig handeln“ – dafür steht der „toom“-Baumarkt, heißt es in einer Pressemitteilung des Unternehmens. In der Nachhaltigkeitswoche von Montag, 11., bis Samstag, 16. November, dreht sich daher alles rund um das Thema „soziale Verantwortung“.

In dem Baumarkt steht in der Woche neben Mitmach-Aktionen vor allem die Renovierung von Kinder- und Jugendheimen im Fokus.

„Hand in Hand“

Mit diversen Aktionen und Spielen zum Thema Nachhaltigkeit zeigt der Baumarkt, wie einfach verantwortungsvolles Handeln sein kann. So steht während der Aktionswoche unter dem Motto „Hand in Hand“ ein großer „Ideen-Baum“ im Markt. Die Kunden sind dazu aufgefordert, ihre Ideen für nachhaltiges Handeln im Alltag auf Blätter zu schreiben und diese an den Zweigen des Baums zu befestigen.

„Wir möchten unseren Kunden das Thema Nachhaltigkeit noch stärker ans Herz legen und gleichzeitig erfahren, was sie bewegt und wie wir als Baumarkt unterstützen kön-

nen“, wird Marktleiter Alexander Stier in der entsprechenden Pressemitteilung zitiert.

Mitarbeiter renovieren Heime

Zudem engagieren sich die Mitarbeiter der „toom“-Baumärkte deutschlandweit bei der Renovierung von Freizeiträumen verschiedener Jugendeinrichtungen. Dabei bringen sie nicht nur das benötigte Material mit, sondern unterstützen die Jugendlichen auch tatkräftig bei der Umsetzung ihrer Ideen.

„Gerade jungen Leuten sind die Themen Heimwerken und Selbermachen heutzutage oft fremd – ein Grund mehr für uns, ihnen zu zeigen, dass es Spaß macht, Projekte in Eigenregie umzusetzen und etwas Neues zu schaffen“, sagt Alexander Stier.

Jedem der 25 neurenovierten Jugendzentren spendet die Baumarktkette zudem einen nagelneuen Kicker Tisch in Baumarkt-Optik. Zusätzlich werden weitere 100 Kicker Tische an deutsche Jugendheime verschickt. zg

www.toom-baumarkt.de

Reservistenkameradschaft: Aktivposten sammeln im November Geld / In Uniformen und mit Genehmigung des Volksbundes unterwegs

Sie helfen, um Grabstätten zu pflegen



Die Reservisten John Wintjen und Stephan Englert (mit Sohn Daniel) sammeln Geld für die Kriegsgräberfürsorge. Ein Spender, der namentlich nicht genannt werden möchte, wirft hier Geld in die Büchse. BILD: RIEGER

Café Montreux: „All Ears“ sorgen für groovige Momente im DJK-Clubhaus

Jazzstandards und tanzbarer Soul

Von klassischen Jazzstandards über Bossa Nova bis hin zu moderner tanzbarer Soulmusik – so in etwa ist der Musikstil der Formation „All Ears“ zu beschreiben. Diese gastiert am Samstag, 9. November, ab 20 Uhr, in der Musikneipe „Café Montreux“ im DJK-Clubhaus an der Hockenheimer Landstraße.

Die Band besteht aus Frontfrau Anna Hellein, die schon mit 13 Jahren ihren ersten Gesangsunterricht hatte. Mit 20 Jahren fand sie nach einer einjährigen Ausbildung in einer privaten Musikschule ihre Freude am Jazz. Hans Bauer, der die Keyboards bedient, bildet neben Christoph Luczak (Bass) und „Floh“

Stammler (Schlagzeug) das musikalische Rückgrat der Band. Axel Donath (Gitarre) vervollständigt die Gruppe, er gilt als Mann mit den coolen Ideen.

Ein Highlight ist der irische Nachmittag am Sonntag, 24. November, ab 16 Uhr mit der Folkgruppe „Blackwater“ aus Dunganvan. zg

Stadtbibliothek: Theater „compania t“ spielt ein Kinderstück

„Drei kleine Monster“

Das Theater „compania t“ spielt am Montag, 11. November, 15 Uhr, sein neues Stück „Drei kleine Monster“. Die Geschichte zum Mutmachen eignet sich für Kinder ab drei Jahren.

Die Sonne scheint, die Blumen blühen, die Bäume sind grün, alles

ist in bester Ordnung. Doch da tauchen sie auf: erst eins, dann zwei, dann drei Monster. Die wilde Hilde hat Angst. Da gibt es nur eins: Kämpfen! Doch sie ist nicht allein, da sind die karierte Katze und natürlich das Publikum. Hilde fasst Mut und am Ende sind die Monster besiegt.

Und wenn sie wieder kommen? Denn Monster machen auch Spaß, wecken Kräfte. Ohne sie wäre es ziemlich langweilig. Die Inszenierung wartet mit einer Mischung aus Schauspiel, Figurenspiel, Musik, Tanz und Malerei auf. zg



Ist der Hase Helfer oder Monster – die Kinder werden's herausfinden. BILD: PRIVAT

Tickets für 3 Euro sind in der Bibliothek erhältlich.

AKTIVE FRAUEN

Die Aktive Frauen Hirschkacker haben Roland Strieker zu einem Vortrag eingeladen. Am Donnerstag, 7. November, spricht er um 19 Uhr in der neu eröffneten Veranstaltungstätte „Wirtshaus zum Rheintal“ über Yunnan, eine chinesische Provinz. Anhand von Bildern erzählt er von den Menschen, ihren Gewohnheiten, Naturschönheiten und vielen Besonderheiten. zg

Schwetzingener Zeitung

www.schwetzingener-zeitung.de

Hockenheimer Tageszeitung

Herausgeber und Verlag: Schwetzingener Zeitungsverlag GmbH & Co. KG, Carl-Theodor-Straße 1, 68723 Schwetzingen

Geschäftsführung: Dr. Björn Jansen, Jürgen Gruler

Chefredaktion: Jürgen Gruler

Redaktionsleitung: Katja Bauroth

Überregionales: Horst Roth

Lokalteil Schwetzingen/Gemeinden: Andreas Lin, Andreas Wühler, Carina Troll, Markus Wirth, Ralph Adameit, Ralf Strauch, Vanessa Schäfer

Lokalteil Hockenheim/Gemeinden: Hans Schuppel, Hanna Weber, Matthias Mühleisen

Anzeigen: Heiner Hugo, Heike Sonn-Fortmann, Andrea Heckel

Erscheinungsweise: Täglich außer an Feiertagen.

Bezugspreis monatlich 31,20 Euro

inkl. Sonntag Aktuell

(mit MORGENCARD PREMIUM 32,70 Euro)

inkl. Zustellgebühr, Postbezug 35,50 Euro.

Weitere Bezugspreise auf Anfrage unter Telefon-Service-Nr. 0621/392-2200 und auf www.morgenweb.de.

Anzeigenpreise: Zurzeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 49

Technische Herstellung: Mannheimer Morgen Großdruckerei und Verlag.

Kundenforum: Schwetzingen, Carl-Theodor-Straße 1, Tel. 06202 / 205-205;

Redaktion Hockenheim, Karlsruher Straße 15, Tel. 06202 / 205-803

Vertrieb: Tel. 06202 / 205-205

Redaktion: 06202/205-306

KONTAKT

Leitung: juergen.gruler@schwetzingener-zeitung.de

Vertrieb: sz-vertrieb@schwetzingener-zeitung.de

Anzeigen: sz-anzeigen@schwetzingener-zeitung.de

Redaktion: sz-redaktion@schwetzingener-zeitung.de

Herstellung mit Recyclingpapier.